

Satzungen

Fertigung: 8

der Gemeinde Malterdingen, Landkreis Emmendingen, über
die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Bienenberg“
und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Bienenberg“

Der Gemeinderat hat am 16.07.2013 die 2. Änderung des Bebauungsplanes "Bienenberg" und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Bienenberg“ unter Zugrundelegung der nachfolgenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

1. Baugesetzbuch, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.04.2004 (BGBl. I, S. 2141), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132); zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I. S. 466).
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
4. § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.01.2012 (GBl. S. 65)
5. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) i.d.F. vom 24.07. 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.01.2012 (GBl. S. 65)

§ 1Gegenstand der 2. Änderung

- | | |
|---|----------------|
| 1. der "Zeichnerischer Teil" (M 1:500) | vom 31.05.2005 |
| 2. die "Bebauungsvorschriften" | vom 31.05.2005 |
| 3. der "Schnitt I-I" | vom 18.03.1996 |
| 4. der "Funktionsplan" | vom 31.05.2005 |
| 5. der „Grünordnungsplan-Maßnahmenplan“ | vom 31.05.2005 |

§ 2Inhalt der Änderung

1. der "Zeichnerische Teil" wird durch ein Deckblatt,
2. der "Funktionsplan" wird durch ein Deckblatt
3. und der „Grünordnungsplan – Maßnahmenplan“ wird durch ein Deckblatt
4. und der „Schnitt I-I“ wird durch je 2 Deckblätter ergänzt
5. die „Bebauungsvorschriften“ und „Gestaltungsvorschriften“ werden getrennt und neu gefasst als

- 5a „planungsrechtlichen Festsetzungen“
 5b und „örtlichen Bauvorschriften“
 5c die Bebauungsvorschriften i.d.F. der 1. Änderung werden aufgehoben
 6. der Übersichtsplan zur 2. Änderung wird beigelegt
 7. der Umweltbericht zur 2. Änderung wird beigelegt

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen bestehen aus:
 - a. dem gemeinsamen „Zeichnerischen Teil“
 (M 1 : 500) i.d.F. der 2. Änderung vom 16.07.2013 Anlage 1, 1 Blatt
 - b. dem gemeinsamen „schriftlichen Teil“
 i.d.F. der 2. Änderung vom 16.07.2013 Anlage 2, Blatt 1-9
 - c. „Schnitt“ I-I (M 1:200) i.d.F. der 2. Änd. vom 16.07.2013 Anlage 5, 1 Blätter
 - d. „Schnitt“ II-II (M 1:200) vom 18.03.1996 Anlage 5, 1 Blätter
 - e. dem „Grünordnungsplan“ vom 16.07.2013 Anlage 9
 i.d.F. der 2. Änderung

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:
 - a. dem gemeinsamen „Zeichnerischen Teil“
 (M 1 : 500) i.d.F. der 2. Änderung vom 16.07.2013 Anlage 1, 1 Blatt
 - b. dem gemeinsamen „schriftlichen Teil“
 i.d.F. der 2. Änderung vom 16.07.2013 Anlage 2, Blatt 1-9

3. der Satzung beigelegt sind:
 - a. „Begründung“ vom 18.03.1996 Anlage 3, Blatt 1-5
 - b. „Begründung zur 1. Änderung“ vom 31.05.2005 Anlage 3 a, Blatt 1-3
 - c. „Begründung zur 2. Änderung“ vom 16.07.2013 Anlage 3 b, Blatt 1-4
 - d. „Funktionsplan“
 i.d.F. der 2. Änderung vom 16.07.2013
 - e. „Flächennachweis“ (M 1:1000)
 i.d.F. der 2. Änderung vom 16.07.2013 Anlage 6, 1 Blatt
 - f. „Übersichtsplan“ (M 1:5000)
 i.d.F. der 1. Änderung vom 31.05.2005 Anlage 7, 1 Blatt
 - g. „Übersichtsplan“ (M 1:5000)
 zur 2. Änderung vom 31.05.2005 Anlage 7, 1 Blatt
 - h. „Begründung“ zum GOP vom 18.03.1996 Anlage 8
 - i. „Umweltbericht“ zur 1. Änderung vom 31.05.2005 Anlage 9, Blatt 1-5
 - j. „Umweltbericht“ zur 2. Änderung vom 16.07.2013 Anlage 9 a, Blatt 1-2

4. Aufgehobene Bestandteile des Bebauungsplanes
 - Bebauungsvorschriften i.d.F. der 1. Änderung

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinn des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzungen treten mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gemeinde Malterdingen, den.....

.....
Bußhardt, Bürgermeister